

Vertreter:

Frau Beate Hoogenberg

Vertretung für Frau Nina
Jansen

Herr Werner Hukriede

Vertretung für Frau Rita Töl-
ler

Verwaltung:

Herr Dr. Peter Lüttmann

Bürgermeister

Herr Frank de Groot-Dirks

Leitung Büro des Bürger-
meisters / Pressesprecher

Herr Siegmund Schridde

Produktverantwortlicher
Sportförderung

Frau Martina Wietkamp

Stellv. Schriftführerin

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Herr Herbert Bühner

DIE LINKE

Sachkundiger Bürger

beratende Sachkundige Einwohner:

Frau Nina Jansen

Sachkundige Einwohnerin f.
Beirat für Menschen mit
Behinderung

Herr Abdeslam Nordine

Sachkundiger Einwohner f.
Integrationsrat

Frau Rita Töller

Sachkundiger Einwohner f.
Seniorenbeirat

Herr Prof. Dr. Winter eröffnet die heutige Sitzung des Sportausschusses der Stadt Rheine.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 3 über die öffentliche Sitzung am 18.08.2021

Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgetragen, die Niederschrift ist somit genehmigt.

2. Informationen der Verwaltung

Sportgalerie TV Mesum

Herr Dr. Lüttmann verweist auf ein Schreiben des TV Mesum zum geplanten Bauvorhaben. Dieser teile mit, dass das Projekt mit der in der vergangenen Sitzung des Sportausschusses beschlossenen 30%-Förderung nicht realisierbar sei. Sollte zukünftig eine höhere Fördersumme möglich sein, werde der Verein einen neu überarbeiteten Antrag stellen.

Das Schreiben ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

3. Einwohnerfragestunde

Zu Wort meldet sich Herr Manfred Keuß. Er bezieht sich auf TOP 5 der heutigen Sitzung und fragt – vorausgesetzt, dem Beschlussvorschlag wird zugestimmt - nach dem zeitlichen Ablauf der Umsetzung bzw. wann eine erneute Antragstellung für den TV Mesum möglich sei.

Herr Dr. Lüttmann erklärt, dass die Sportförderrichtlinien in der jetzigen Fassung bis 2023 gelten. Er verweist auf den TOP 5 der heutigen Sitzung.

4. Antrag der Fraktionen CDU und FDP: "Runder Tisch" Tennis in Rheine Vorlage: 583/21

Herr Kaisal erklärt unter Bezugnahme auf den Antrag der CDU und der F.D.P.-Fraktion, dass im Bereich „Tennissport“ Handlungsbedarf erkennbar sei und dass daher ein „runder Tisch“ zu diesem Thema einberufen werden solle.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, möglichst im ersten Quartal 2022 zu einem „runden Tisch“ im Tennissport einzuladen. Dazu sind neben den Vertreter(innen) der Tennissport treibenden Vereine auch der Vorsitzende des Sportausschusses, des Stadtsportverbandes sowie die sportpolitischen Sprecher(innen) der im Rat vertretenen Fraktionen einzuladen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung

**5. Antrag der Fraktionen UWG Rheine und SPD:
Änderung Sportförderrichtlinien
Vorlage: 570/21**

Seitens der SPD und der UWG wird vorgeschlagen, die Beratungen zur Änderung der Sportförderrichtlinien bereits Anfang 2022 zu führen. Die CDU-Fraktion schließt sich dem Vorschlag an.

Herr Dr. Lüttmann und Herr Schridde führen aus, dass für das Jahr 2022 bisher keine Förderanträge vorliegen. Daher sei bisher für das Jahr 2022 eine Evaluation geplant gewesen, um dann auf dieser Grundlage in 2023 über eine Neufassung der Sportförderrichtlinien zu diskutieren.

Seitens der Ausschussmitglieder wird auf die Wichtigkeit der durch die Vereine selbst bewirtschafteten Sportanlagen verwiesen. Durch eine Anpassung der Sportförderrichtlinien könne evtl. dem TV Mesum doch noch die Realisierung des für den Südraum von Rheine wichtigen Bauvorhabens ermöglicht werden.

Herr de Groot-Dirks verweist auf die Möglichkeit, unabhängig von den geltenden Sportförderrichtlinien in Einzelfällen Zuschüsse zu gewähren.

Herr Willers regt an, solche Großprojekte wie die durch den TV Mesum geplante Sportgalerie unabhängig von den Sportförderrichtlinien zu bewerten.

Die Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Verwaltung erfolgt unter der Maßgabe, dass die Beteiligungsrunde zur Anpassung der Sportförderrichtlinien im ersten Halbjahr 2022 stattfinden solle.

Beschluss:

Die Vorschläge des Fraktionsantrages werden – unter Einbeziehung der Sportvereine – der nächsten Beteiligungsrunde zur Anpassung der Sportförderrichtlinien vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**6. Förderung von Investitionsmaßnahmen und Projekten der Sportvereine in Rheine
Vorlage: 571/21**

Der Sportausschuss nimmt die Informationen zu Investitionsmaßnahmen und Projekten der Sportvereine zur Kenntnis.

**7. Sachstand Fußball-Kunstrasenplätze in Rheine
Vorlage: 572/21**

Herr Dr. Lüttmann erklärt ergänzend zur Vorlage, dass am 27.10. auch der SC Altenrheine sein Interesse an der Schaffung eines Kunstrasenplatzes bekräftigt habe.

Herr Himmler erklärt, dass es aus Sicht seiner Fraktion nicht sinnvoll sei, weitere Kunstrasenplätze zu schaffen, da diese nicht nachhaltig seien. Er fragt nach dem Material für die Füllung der bereits in Rheine vorhandenen Plätze.

Herr de Groot-Dirks erläutert, dass das bisher im Platz am Jahnstadion eingebaute Granulat durch Kork ersetzt werde. Die beiden anderen Plätze seien direkt mit Korkmaterial gefüllt worden.

Herr Kaisal verweist auf das 2018 angekündigte Ziel, bis zu 3 Kunstrasenplätze für Vereine zu fördern. Eine Diskussion in der heutigen Sitzung, welchem Verein evtl. ein weiterer Zuschuss zur Schaffung eines Kunstrasenplatzes gewährt werden könne, sei nicht sinnvoll, da Grün-Weiß A-misia Rheine und der SC Altenrheine ihre Anträge noch konkretisieren müssten. Darüber hinaus seien die Haushaltsplanberatungen abzuwarten, da zusätzliche Mittel bereitgestellt werden müssten.

Der Sportausschuss nimmt die Informationen zum Sachstand der Fußball-Kunstrasenplätze in Rheine zur Kenntnis.

**8. Teiljahresabschlussbericht 2020, Sonderbereich 0 Verwaltungsführung - Büro des Bürgermeisters - Produktbereich 07 Sportförderung
Vorlage: 448/21**

Der Sportausschuss nimmt den Teiljahresabschlussbericht 2020 für den Sonderbereich 0 - Büro des Bürgermeisters – Produktgruppe 07 Sportförderung – **zur Kenntnis.**

**9. Berichtswesen 2021, Stichtag 31.10.2021
Sonderbereich 0 - Büro des Bürgermeisters
Produktbereich 07 - Sportförderung
Vorlage: 582/21**

Der Sportausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Sonderbereich 0 – Büro des Bürgermeisters – Produktgruppe 07 – Sportförderung mit dem Stand der Daten zum 31.10.2021 **zur Kenntnis.**

**10. Beratung Stellenplan 2022, Sonderbereich 0 - Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 07 - Sportförderung
Vorlage: 588/21**

Beschluss:

Der Sport-Ausschuss empfiehlt dem Haupt-, Digital- und Finanzausschuss, dem Rat der Stadt Rheine zu empfehlen,

1. den als Anlage beigefügten Stellenplan des Sonderbereiches 0 - Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 07 - Sportförderung in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2022 zu übernehmen.
2. die nachstehenden befristeten Stellen des Sonderbereiches 0 – Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 07 – Sportförderung

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil / Wert	befristet in Monaten/befristet bis
----------	----------------------------	----------------------	------------------------------------

1	./.		
---	-----	--	--

2	./.		
3	./		
	Summe	0	0

die nicht Bestandteil des Stellenplanes sind, zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**11. Beratung Ergebnis- und Investitionsplan 2022 – 2025
Sonderbereich 0 – Büro des Bürgermeisters
Produktgruppe 07 - Sportförderung
Vorlage: 590/21**

Herr Kaisel erklärt für die CDU-Fraktion, dass diese ihre Beratung zum Haushaltsplan noch nicht abgeschlossen habe. Daher sei eine Einbringung von Mitteln zur Finanzierung eines weiteren Kunstrasenplatzes über den Haupt- und Finanzausschuss evtl. noch möglich.

Herr Mollen verweist auf die Tatsache, dass in den vergangenen Jahren insgesamt 3 Baumaßnahmen für Kunstrasenplätze mit einer Förderung von jeweils 55% beschlossen wurde. Er bittet die Fraktionen, bei ihren Beratungen zu bedenken, dass das Bauvorhaben des TV Mesum im Rahmen der Gleichbehandlung Berücksichtigung finden sollte.

Herr Kaisel erklärt, dass diese Thematik im Arbeitskreis Sport zu beraten sei.

Herr Willers schlägt vor, die Förderung des Bauprojektes des TV Mesum politisch zu bewerten und zu beraten.

Beschluss:

Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, das Budget des Sonderbereiches 0 – Büro des Bürgermeisters/ Produktgruppe 07 – Sportförderung mit den Werten aus dem Haushaltsplanentwurf 2022 unter Berücksichtigung der in der Begründung aufgeführten Änderungen in den endgültigen Ergebnis- und Investitionsplan zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Anfragen und Anregungen

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Herr Prof. Dr. Winter schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ende des öffentlichen Teils:

17:35 Uhr

Prof. Dr. Thorben Winter
Ausschussvorsitzender

Martina Wietkamp
Schriftführerin